

Objektyp: **BackMatter**

Zeitschrift: **Zoom-Filmberater**

Band (Jahr): **32 (1980)**

Heft 11

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Neue Filme im SELECTA- und ZOOM-Verleih

Die Ramme

Aca Ilıc, Jugoslawien 1977; farbig, Lichtton, Kurzspielfilm, 11 Min.; Preis: Fr. 17.—, SELECTA.

In einer voll technisierten Hühnerbrüterei werden die soeben geschlüpften Kücken auf ein Fließband gelegt und auf ihre Lebensfähigkeit geprüft. Die Lebensunfähigen werden ausgeschieden und vernichtet. Der beeindruckende Film stellt die Frage nach dem Recht des Menschen, im Namen der sogenannten höheren Ziele die elementaren, biologischen Beziehungen in der lebenden Welt zu unterbrechen. (Oberstufe, Erwachsene)

Mohammed, Koran und Gebet

Jürgen Newig, BR Deutschland 1976; farbig, Lichtton, Dokumentarfilm, 14 Min.; Preis: Fr. 25.—, SELECTA.

Die Stadt Mekka ist Ausgangspunkt der Betrachtung über die Entstehung der Weltreligion Islam. Anschaulich werden dabei die einzelnen Säulen dieser Religion dargestellt und erläutert: Glaubensbekenntnis, Gebet, Almosen, Fasten, Wallfahrt nach Mekka. (Mittel- und Oberstufe)

Eine Geburt

Helge Max Jahns und Lisi Matthes, BR Deutschland 1978; schwarz-weiß, Lichtton, 21 Min.; Preis: Fr. 28.—, SELECTA.

Beobachtung der Geburt in einem Entbindungsheim unter ärztlicher Kontrolle, aber unter Verzicht auf den in den Grosskliniken üblichen organisationstechnischen Aufwand. Im Zentrum des Films steht die enge Beziehung von Mutter und Kind nach der Geburt, womit die psychosomatische Bedeutung dieser Phase für beide deutlich gemacht wird. (Oberstufe, Jugendgruppen)

Was ist los mit Tommy

Franz Stepan, BR Deutschland 1978; farbig, Lichtton, Kurzspielfilm, 13 Min.; Preis: Fr. 20.—, SELECTA und ZOOM.

Der Film zeigt einen Knaben, der sich die Beachtung seiner Mitschüler durch das Prahlern mit teuren Gegenständen sichern will, die er sich im Grunde nicht leisten kann. Er geht ins Warenhaus und lässt mehrmals Dinge mitlaufen, bis er schliesslich erwischt wird. — Ein Film zur ethischen Erziehung. (Mittelstufe)

Grüsse von Rosita aus Peru

Rolf Hans Strobel, BRD 1978, farbig, Lichtton, Dokumentarfilm, 22 Min., deutscher Kommentar, Fr. 25.—, ZOOM.

Die neunjährige Rosita Hernandez, Tochter eines Landarbeiters aus Santiago bei Ica, einem Dorf in der Küstenebene, 300 km südlich von Lima in Peru, erzählt von ihrem Alltag, von ihren Pflichten (sie hat den Haushalt zu versorgen und die jüngeren Geschwister zu betreuen; nachmittags ist sie mit den Tieren auf der Weide) und ihren Freuden.

Spielzeug

Rolf Hans Strobel, BRD 1978, farbig, Lichtton, Dokumentarfilm, 20 Min., deutsch gesprochen, Fr. 25.—, ZOOM.

Das Angebot von technischem und auch «pädagogischem» Spielzeug erdrückt die Fantasie unserer Kinder, überfüllt die Kinderzimmer, beherrscht die Kindergärten. Ob das so sein muss? Ein afrikanischer Student erzählt, wie in seiner Heimat, in Tansania, Kinder, weil ihre Eltern kein Geld haben, ihr Spielzeug selber machen. Aus allem, was anderswo weggeworfen wird, machen sie Puppen, Bälle, Trommeln und Autos aus leeren Konservendosen usw.

Überlegungen einer angeblichen Zwetschge

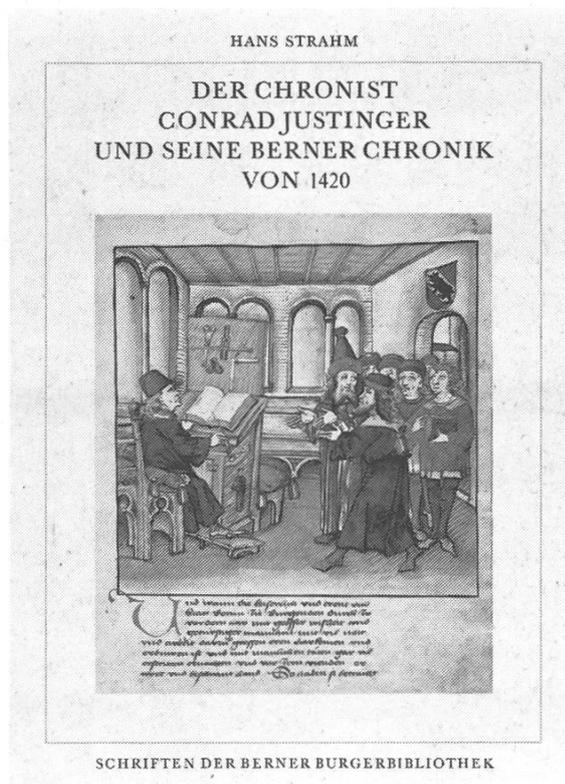
Stanislav Bor, Schweiz 1978; farbig, Magnetton, Kurzspielfilm, 15 Min.; Preis: Fr. 29.—, SELECTA.

Der Film setzt sich in parabelhafter Form mit Grundproblemen der Kindererziehung und mit der «Kunst des Liebens» auseinander.

Die Filme sind zu beziehen bei Verleih ZOOM, Saatwiesenstr. 22, 8600 Dübendorf (Tel. 01/820 20 70) SELECTA-Verleih, rue de Locarno 8, 1700 Freiburg (Tel. 037/22 72 22)

Professor Dr. Hans Strahm

Der Chronist Conrad Justinger und seine Berner Chronik von 1420



Schriften der Berner Bürgerbibliothek, 185 Seiten, 1 Farbtafel, 33 Abbildungen, gebunden, Fr. 34.—

Was wissen wir heute von Conrad Justinger? Seine Berner Chronik repräsentiert die hervorragendste Leistung der frühen schweizerischen Chronikliteratur. Der ehemalige Oberbibliothekar der Stadt- und Hochschulbibliothek Bern, Professor Hans Strahm, legt dar, was wir heute über den berühmten Chronisten und dessen Werke wissen.

Zu beziehen durch jede
Buchhandlung



Verlag Stämpfli & Cie AG Bern

Postfach 2728, 3001 Bern